



VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Eberndorf vom **18.12.2025**, Zahl: **D/17150/2025**, womit für die gesamte Verbindungsstraße Loibegg – Jaunstein nachstehende verkehrsbeschränkende Maßnahme verfügt wird:

Gemäß §§ 43 Abs. 1, 44 Abs. 4 und 94 d) Z4 der Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960, BGBl. Nr. 159/1960, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2024 i.d.g.F., in Verbindung mit § 14 Abs. 1 der Kärntner Allgemein Gemeindeordnung K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998 zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 47/2025 i.d.g.F., wird verordnet:

§ 1

Vorschreibungen

Für die gesamte Verbindungsstraße Loibegg – Jaunstein, Gemeindstraße Parz. Nr. 2720 und 2782, beide KG 76103 Gablern, wird in beiden Richtungen eine „**50 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (erlaubte Höchstgeschwindigkeit) gemäß § 52 lit. a) Z 10a und „**Ende der 50 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung**“ gemäß § 52 lit. a) Z 10b der Straßenverkehrsordnung 1960 verfügt.

Die Vorschriftenzeichen gemäß § 52 lit. a) Z 10a und § 52 lit. b) Z 10b leg. Cit. sind wie folgt aufzustellen (Situierung und Ausführung Verkehrszeichen gem. GA Gattereder vom 11.11.2025, Punkt 2.4, Abb. VZ Übersicht und Situierung).

Gemäß § 52 Z 10a „**50 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung**“ und rückseitig gemäß § 52 Z 10b „**Ende der 50 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung**“

- a) Gemeindestraße aus Richtung Loibegg kommend in Fahrtrichtung B81 und Jaunstein, auf der rechten Straßenseite auf Höhe Autohaus.
- b) Gemeindestraße aus Richtung Loibegg kommend in Fahrtrichtung B81 und Jaunstein, auf der linken Straßenseite bei Straßenende.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt durch Anbringen der verfügten Verkehrszeichen in Kraft.

Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Eberndorf vom **29.12.2021**, DokID. **D/21481/2021**, mit welcher eine „**50 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung**“ für den Teilabschnitt der Verbindungsstraße Loibegg - Jaunstein verfügt wurde, **außer Kraft**.

§ 3 Strafbestimmungen

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretungen in Entsprechung des § 99 der Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960, BGBl. Nr. 159/1960, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2024 i.d.g.F., bestraft.

Der Bürgermeister:
Wolfgang Stefitz

Angeschlagen am: 12.01.2026

Abgenommen am:

Ergeht an:

1. Polizeiinspektion Eberndorf, 9141 Eberndorf, Kreuzbergweg 1, pi-k-eberndorf@polizei.gv.at
2. Bezirkspolizeikommando Völkermarkt, 9100 Völkermarkt, Ritzingerstraße 3, bpk-k-voelkermarkt@polizei.gv.at
3. Bezirkshauptmannschaft Völkermarkt – Strafabteilung, 9100 Völkermarkt, Spannheimergasse 2, bhvk.strafen@ktn.at
4. Bauhof der Marktgemeinde Eberndorf mit dem Ersuchen, die in dieser Verordnung verfügten Verkehrszeichen aufzustellen.
eberndorf.bauhof@ktn.gde.at
5. Anschlagtafel
6. Z.A.



Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokumentes hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.

Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: www.signaturpruefung.gv.at bzw. <https://eberndorf.at/gemeindeamt/amtssignatur>.